



Warum der „Kiosk“ Kiosk der Vielfalt heißt



Photo by Anne Nygård on Unsplash, 5.2.2021



Es gibt nicht den *einen* Grund ...

- **Vielfalt** spielt im „Kiosk“ eine *vielfältige* (😊) Rolle
- im Folgenden möchten wir euch erläutern, welche Rolle(n)
- und warum wir Vielfalt für so bedeutsam halten, dass wir sie in den Namen unserer kleinen Einrichtung aufgenommen haben ...



Photo by Anne Nygård on Unsplash, 5.2.2021



Ein paar Zitate zur Einstimmung:

„Die meisten Talente entwickeln sich am Ort der größten Vielfalt.“

(Torsten Marold *1962, Spieleautor)

„Mono-Kulturen sind immer selbstvernichtend – ich bevorzuge die bunte Vielfalt.“

(Justus Vogt *1958, „lebender Denker“)

„Der natürliche Feind der Macht ist die Vielfalt.“

(Karl Feldkamp *1943, Lyriker)

„Die Vielfalt der Außenwelt formt die Struktur des Innenlebens.“

(Hubert Jost *1939, Steuerberater im Ruhestand)

***„All diese Vielfalt am Himmel ...; man muss ihn zu den Mustern
an Schönheit und Genauigkeit zählen.“***

(Platon 427 – 347 v. Chr., griech. Philosoph)



Was wir nicht mit ‚Vielfalt‘ meinen

- das **Warenangebot** eines Kiosk
 - denn bei uns gibt es rein gar nichts zu kaufen
- lediglich eine **bestimmte Form** von Vielfalt - etwa der Herkunft, der Kultur, Hautfarbe, sexuellen Orientierung oder was sonst aktuell in Diskussion ist
 - es war vielleicht das Erste, was euch beim Namen unseres „Kiosk“ eingefallen ist
 - auch diese Formen von Vielfalt können selbstverständlich Gegenstand der Diskussion im Kiosk sein - aber sie sind nur einige Beispiele (unter vielen mehr)



Vielfalt und die Ziele des „Kiosk“

- wir möchten **Neugier** auf all das wecken / bestärken, was im weitesten Sinne unser aller Zusammenleben – im Guten wie im Schlechten – ausmacht
 - wir möchten auch **komplexen Themen** nicht aus dem Wege gehen und erlebbar machen, dass sie für jede/n verstehbar sind – insbesondere wenn viele verschiedene Menschen zusammen kommen
 - wir möchten **Hoffnung** vermitteln / (noch) vorhandene Hoffnungen bestärken, dass trotz aller Bedrohungen unser Zusammenleben in Zukunft in einer allseits wünschenswerten Form möglich ist
 - wir möchten dabei auch für **gute Unterhaltung** sorgen
-
- wir glauben, dass **Vielfalt** in verschiedenster Weise hierfür eine besondere Bedeutung hat ...



Vielfalt und Neugier

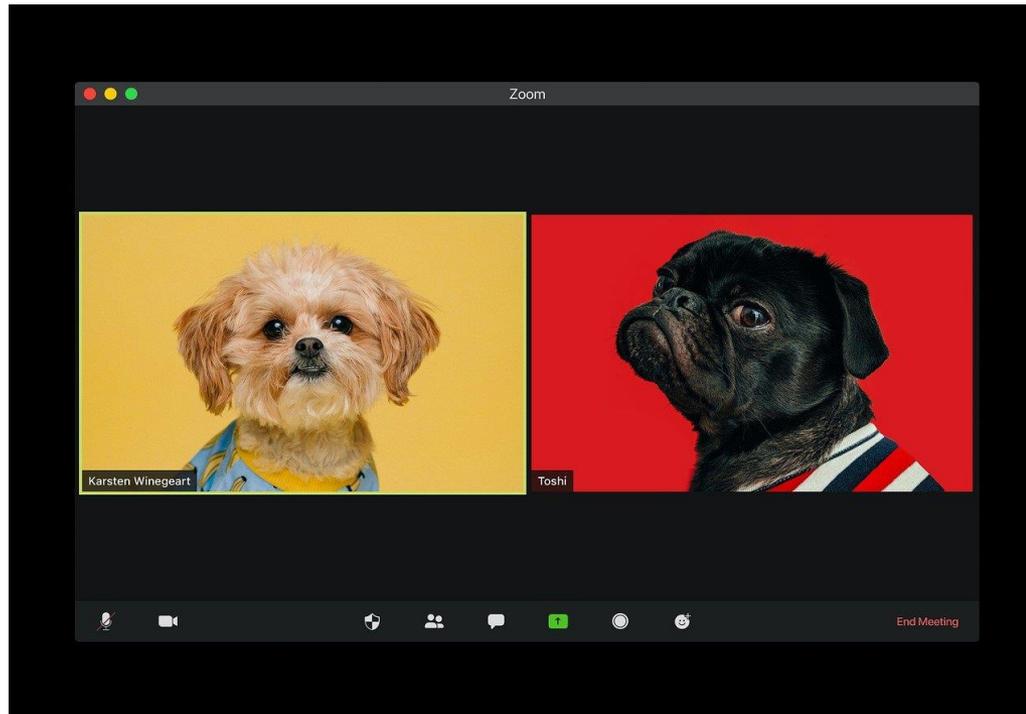
- den Zusammenhang muss man wohl nicht erklären ...
- wir hoffen jedenfalls, durch Vielfalt der im „Kiosk“ angebotenen Themen viele Menschen anzusprechen





Vielfalt und Unterhaltung

- auch den Zusammenhang muss man nicht erklären.
Wir tun es trotzdem → siehe nächste Folie!





Vielfalt - schön und spannend

(nicht immer, aber oft)





Vielfalt und Zuversicht



- Was hilft, wenn etwas ausweglos erscheint?
 - neue, andere Gedanken
 - andere Menschen, die einen verstehen, aber anders herangehen



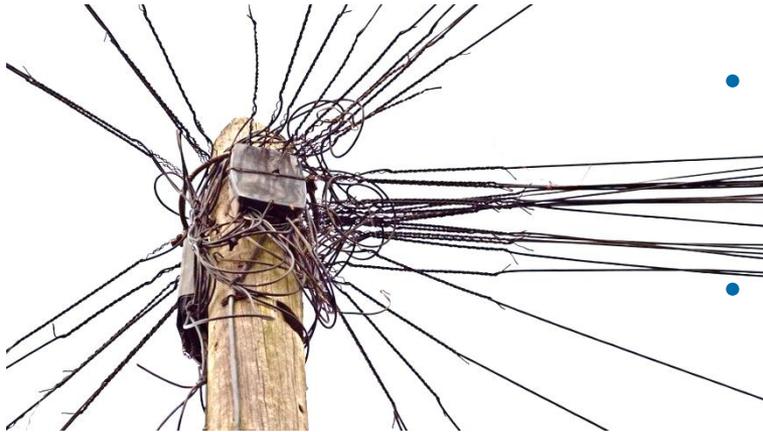
Vielfalt und komplexe Themen

Der Zusammenhang eindeutig
am schwierigsten zu erklären ...
(siehe nächste Folie)





Vielfalt und komplexe Themen (2)



- komplexe Themen haben fast immer **viele Schichten und Facetten**, die es zu entdecken gilt
 - das macht sie auch so spannend ...
- von **Einzel**personen lässt sich ihr „Wesen“ oder „Kern“ oft kaum erfassen
 - auch Experten sind nicht davor gefeit ...
- aber:
eine (Diskussions-) **Gruppe** von möglichst **verschiedenen Menschen** mit möglichst **vielfältigen Blickwinkeln** darauf hat eine **reelle Chance***)
 - selbst dann, wenn die Diskussionsteilnehmer wenig Fachkenntnis mitbringen!

*) : warum das so ist, haben wir in einer eigenen Präsentation „Komplexität – nein danke?!“ zusammengestellt:
siehe www.kiosk-der-vielfalt.net/wer-mehr-wissen-moechte/



Vielfalt ist für uns jedoch noch **viel mehr**

- Vielfalt – egal welcher Art - hat mindestens **drei Neigungen**:
 1. Wenn etwas nebeneinander schon in verschiedener Form vorhanden ist (z.B. Musikstile, Häuser), **befruchtet** das Ideen, wie man es *noch* anders gestalten kann
 2. Manches (z.B. unser Zusammenleben) **funktioniert** überhaupt erst, weil die einzelnen Elemente (hier: wir Menschen) gerade nicht völlig gleich, sondern mehr oder weniger unterschiedlich sind
 3. wenn es verschiedene Varianten (z.B. Lösungsvorschläge für ein Problem) auch noch im **Überfluss** gibt, so dass eine Auswahl möglich ist, führt die Konkurrenz dazu, dass die besonders **vorteilhaften Varianten** übrig bleiben



1. Neigung: Vielfalt wirkt befruchtend

- die Geschichten von Musik, Architektur, Kunst, Sprachen, Esskulturen, Technik, Wissenschaften, Lebensformen, Weltanschauungen, politischen Systemen, usw.
- sie alle könnten ohne die Rückgriffe auf schon vorher Vorhandenes gar nicht geschrieben werden!





2. Neigung: Vielfalt ermöglicht Funktionieren

1. manches wird erst dadurch machtvoll, dass es nebeneinander in mehreren Varianten existiert
 - Beispiel verschiedene **Persönlichkeitstypen / Charaktere**: erst dadurch, dass jede/r ein bisschen anders ist,



funktioniert unser Zusammenleben (z.B. Arbeitsteilung)
und wird erst nett und schön (z.B. Beziehungen, Freizeit)



3. Neigung: Vielfalt fördert beste Lösungen

1. wenn es die Varianten auch noch **im Überfluss** gibt, führt ein Ausleseprozess dazu, dass die **robustesten Varianten übrig bleiben**
 - in der Geschichte der Biologie zum Beispiel der **moderne Mensch** der als einziger aus der Gattung ‚Homo‘ überlebt hat – offensichtlich weil Homo sapiens am besten in der Lage war, sich an verschiedene Umstände auf der Erde anzupassen. Alle anderen ‚Menschenartigen‘ sind dagegen ausgestorben
 - zum Beispiel die bei einer bestimmten Gelegenheit geäußerten **Gedanken** und **Meinungen**, die im Gegensatz zu allen anderen nicht vergessen werden, weil sie originell waren, eine Lösung gebracht haben, betroffen gemacht haben, lustig waren – was auch immer das Besondere war.



Vielfalt ist nicht immer gut ...

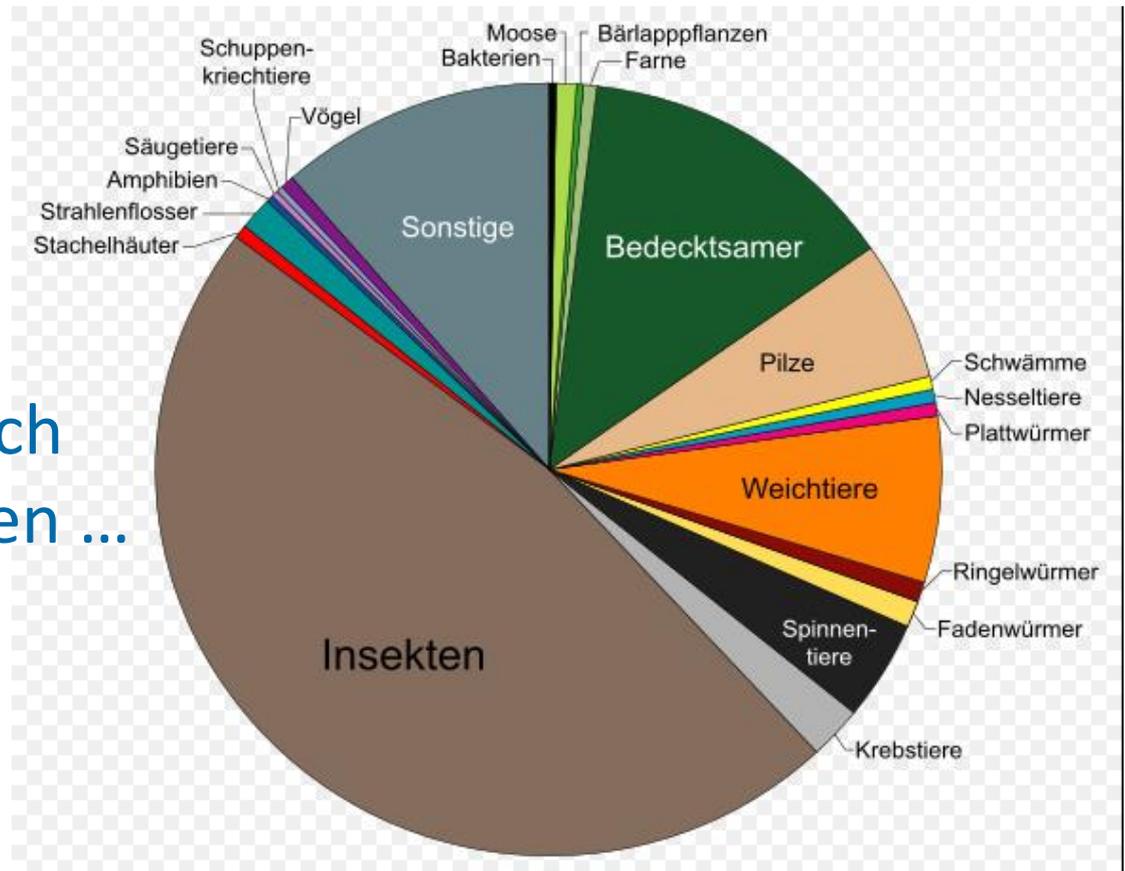


... aber doch recht oft – **positive** Beispiele folgen!



Beispiel biologische Artenvielfalt

- ein eher trauriges Beispiel
- aber hoffentlich noch weitgehend zu retten ...



Verteilung der beschriebenen und anerkannten Arten nach Schätzungen aus den 1990er Jahren



Beispiel Vielfalt der Persönlichkeiten

- wir hatten es ja schon davon ...
- Temperament, Talente, Herkunft, Lebensgeschichte, Vorlieben und Abneigungen, Erfahrungen, ...
 - wie weit wäre die Menschheit und jede/r einzelne von uns wohl gekommen, wenn das alles gleich wäre?!
 - ❖ von der Langeweile, die diese Vorstellung versprüht, ganz abgesehen ...





Beispiel Meinungsvielfalt

- wir glauben, dass es mehr ist als ein moralisches oder demokratisches Gebot – es ist die Voraussetzung, dass die Interessen aller, die von einem Problem betroffen sind, in fairer Weise berücksichtigt werden können
- es gibt auch nichts, was die Fantasie für originelle Lösungen so sehr beflügelt wie die ausgesprochenen Gedanken von anderen
- wie schon zuvor ausgeführt (Folie #11), ist Meinungsvielfalt auch ein wesentlicher Zugang zum Verständnis von komplexen Sachverhalten
- gute Auseinandersetzungen machen einfach Spaß! 😊





Beispiel kulturelle Vielfalt



Sciencia58 CC BY-SA 4.0

- wie die biologische eine **gefährdete** Form der Vielfalt ...
 - man denke etwa an aussterbende Sprachen und Traditionen
- die gegenseitige Durchdring von Kulturen schon seit Tausenden von Jahren eine unermessliche **Quelle der Bereicherung**, ohne die unser modernes Leben nicht möglich und nicht halb so schön wäre
 - **bewusst** oft leider nur bezüglich der Herkunft von Pizza und Champagner ...
- macht ungeteilte Freude indes nur, wenn sie **freiwillig** zustande kommt und nicht erzwungen ist (durch wirtschaftliche Not, Vertreibung, Verfolgung, ...)



Das Wichtigste

- **wir hoffen sehr darauf, im „Kiosk“ noch viele verschiedene Menschen als Gäste begrüßen oder auf unsererer** (weder live noch virtuell wirklich vorhandenen ;-)
Bühne vorstellen zu dürfen!
- **Es ist uns hoffentlich gelungen zu vermitteln, warum uns das so am Herzen liegt ... ;-)**